

Erzähl!

Liebe Schwestern und Brüder,

„Was ist deine Geschichte? Erzähl mir von dir!“ singt Keno

Was ist deine Geschichte:

Storytelling nennt man das neudeutsch

eine Geschichte erzählen

gemeint ist dabei nicht unbedingt eine Geschichte, die man sich ausdenkt

Es geht um eine Wirklichkeit

eine Begebenheit

oder ein Produkt

und man erzählt eine Geschichte dazu

um es plastischer zu machen

um etwas besser zu verkaufen

um einer Sache einen bestimmten Spin zu geben

eine Richtung.

Storytelling, das nimmt einen bestimmten Standpunkt ein
und erzählt

je nach Standpunkt fällt die Erzählung dann aus.

Das ist etwas anderes als Lügen

die fake news, die falschen Nachrichten

das sind Lügen.

Wenn etwas behauptet wird als Tatsache, was sie nicht ist

Aber der Grat ist schmal.

Denken wir an Donald Trump

und seine Geschichte von der gestohlenen Wahl

da bekommt die Wahl einen bestimmten Spin

eine Richtung

oft genug erzählt, wird es geglaubt

Storytelling wäre dann:

ich erzähle das Blaue vom Himmel

Weniger politisch und dramatisch:

Münchhausen

oder die moderne Variante:

Käpt'n Blaubär

Storytelling kann aber auch sein,

dass ich versuche, etwas zu vermitteln,
was nur schwer zu vermitteln ist
die Atmosphäre am Strand zum Beispiel
und warum sie mich so getroffen hat.
Dann beginne ich zu erzählen
wovon das Herz voll ist, davon fließt der Mund über.

Nur weil es immer wieder Menschen gibt, die es missbrauchen,
die Schindluder damit treiben,
deshalb braucht es doch Storytelling
Es braucht das Erzählen einer Geschichte, die berührt hat
und berührt.

Schon viele haben es unternommen
nun auch ich
so beginnt Lukas
an Theophilus
den Gottesliebenden Menschen,
was sein Name bedeutet.

Lukas legt Wert darauf, alles genau aufgeschrieben zu haben
um der Glaubwürdigkeit willen
also nicht das Blaue vom Himmel
Und so erzählt er
von Heilung
von Hoffnung
und Trauer
von Tod und Leben
von Jesus
und den Menschen

Sein Bericht ist mehr als das Wiedergeben von Daten
er will hineinführen
in die Zeit damals.
„Damals“ das war zwar für Lukas nicht so sehr „damals“ wie für uns
aber auch schon vergangene Zeit.
Die Erzählung holt sie gegenwärtig
Storytelling schafft Gegenwart

und lädt in diese Gegenwart hinein.
weil ich betroffen bin
irgendwie, weiß auch nicht wie

lausche ich weiter
suche meinen Platz
finde ihn, verliere ihn
entdecke neu.

in diesem Jahr folgen wir dem Lukas Evangelium
seinem Storytelling.
seiner Erzählung von Jesus

schon viele haben es unternommen,
vor ihm
und nach ihm
mit einem eigenen Spin
Näherungen an Jesus
ohne an ein Ende zu kommen,
von unterschiedlichen Standpunkten
die immer etwas anderes sehen lassen,
nie alles.

schon viele haben es unternommen
bis heute.
jede und jeder wird eine eigene Geschichte haben
mit diesem Jesus
kann eine eigene erzählen.

Wie sie wohl lauten mag?
Ich lade ein, der eigenen Story nachzulauschen,
in der Zeit, nachdem das Evangelium nochmal gelesen wurde
gewiss ist diese Zeit nicht lang genug, um sich innerlich von Anfang bis Ende
die Geschichte zu erzählen
Aber doch lang genug, um vielleicht dem Anfang nachzuspüren
oder einem markanten Kapitel.
wie lautet meine Jesus Geschichte?